

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 58

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 10. März
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 10 mars
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplément mensile
Rapport économique

N^o 58

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnette (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 58

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenanweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. /
Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen. / Internationaler Automobil-Salon
in Genf. Besonderes Postbureau. — Salon international de l'Automobile à Genève.
Bureau de poste spécial. / Postanweisungsdienst mit den Vereinigten Staaten von
Amerika und mit Kanada. Verkehrsbeschränkungen. — Service des mandats de poste
avec les Etats-Unis d'Amérique et le Canada. Restrictions. / Telefonverkehr mit Ju-
goslawien. — Relations téléphoniques avec la Yougoslavie. / Internationaler Postgiro-
verkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Première insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le déten-
teur inconnu du certificat de dépôt de la Caisse Hypothécaire, n^o 40847,
au porteur, 4 %, valeur fr. 2000, émis le 5 février 1931, pour 3 ans, échéant
le 5 février 1934, avec coupons, de le produire et de le déposer en notre
greffe, dans le délai de 3 ans à dater de la première publication de la présente
sommation. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. D. 17. (W 1139)

Tribunal de première instance de Genève:

Ch. Dueret.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 25. Februar. Unter der Firma Plauson-Patent Syndkat Genossen-
schaft besteht, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R.
von unbestimmter Dauer. Die Statuten sind am 7. Januar 1933 festgelegt
worden. Zweck der Genossenschaft ist: Verwaltung und Verwertung von
Patenten, Fabrikation und Handel auf chemisch-technischem Gebiete, ins-
besondere Verwaltung und Verwertung einer Anzahl von Patent-Prioritäts-
und Vertriebsrechten von Prof. Hermann Plauson. Dieselben beziehen sich
auf die Herstellung von Zementfarben, Ausblühungsverhinderungsmittel
von verkieseltem, nicht entflammbarem Holz, von Kautschuklacken, Kunst-
leder, sowie von Emulsionen für Strassenbau. Die Mitgliedschaft der Genos-
senschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Ueber-
nahme mindestens eines auf den Namen lautenden Anteilscheines im Betrage
von Fr. 1000. Für solche Mitglieder, welche erst nach der konstituierenden
Generalversammlung der Genossenschaft beitreten, kann die Generalversam-
mlung ein Eintrittsgeld festsetzen. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche An-
meldung hin durch den Vorstand, der berechtigt ist, Anmeldungen ohne Be-
gründung abzuweisen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Uebertragung
der Anteilscheine, welche nur mit Zustimmung des Vorstandes erfolgen kann.
Dabei haben die jeweiligen Genossenschafter im Verhältnis zu ihrem Anteil-
scheinbesitz ein Vorrecht auf die Uebernahme von solchen Anteilscheinen. Mit
der Uebertragung der Anteilscheine erlischt jedes Recht auf das Vermögen der
Genossenschaft. Eine Rückzahlung des Eintrittsgeldes findet nicht statt.
Auf erbrechtliche Uebernahme von Anteilscheinen findet die obige Bestim-
mung keine Anwendung, ebenso auf die Uebertragung von Anteilscheinen zu
Lebzeiten des Anteilscheineigentümers an seine Familienangehörigen ersten
Grades. Ein Austritt aus der Genossenschaft ohne Uebertragung der Anteil-
scheine mit Zustimmung des Vorstandes ist nur möglich auf Ablauf eines Ge-
schäftsjahres unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist. Die
Auszahlung der Anteilscheine erfolgt auf Grund der Bilanz des Austrittsjahres
und frühestens am Ende des darauf folgenden Jahres. Der Vorstand kann die
Auszahlung auf höchstens fünf Jahre mit jährlich gleich grossen Raten ver-
teilen. Das Eintrittsgeld wird nicht zurückbezahlt. Mit der Rückzahlung der
Anteilscheine erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die
Uebertragung von Anteilscheinen, welche auf den Namen lauten, muss auf den-
selben vom Vorstand bescheinigt und vom Veräusserer und Erwerber unter-
zeichnet werden, andernfalls können die Rechte aus denselben der Genossen-
schaft gegenüber nicht geltend gemacht werden. Der Ausschluss eines Genos-
senschafters kann ohne Grundangabe durch die Generalversammlung beschlos-
sen werden, wobei für die vermögensrechtliche Auseinandersetzung dieselben
Bestimmungen gelten, wie für den Austritt eines Genossenschafters. Die Mit-
glieder der Genossenschaft sind zu keinen weiteren Leistungen als zur Zah-
lung der gezeichneten Anteilscheine und des eventuellen Eintrittsgeldes ver-

pflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Ver-
mögen unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der Mitglieder. Das
Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen und dauert erstmals von
der konstituierenden Generalversammlung bis zum 31. Dezember 1933. Für
die Aufstellung der Jahresrechnung und der Bilanz gelten die Bestimmungen
von Art. 656 O. R. Von dem auf Grund der Bilanz sich ergebenden Reinge-
winnt werden 10 % einem Reservefonds zugeschrieben, bis derselbe 50 % des
ausgegebenen Genossenschaftskapitals beträgt. Hernach erhalten die Anteil-
scheine eine ordentliche Dividende bis zu 6 %. Ueber den Rest verfügt die
Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes unter Vorbehalt vertraglicher
Ansprüche von Funktionären oder Angestellten der Genossenschaft. Die
Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand,
dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, die Kon-
trollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bestimmt
die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeich-
nung fest. Zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Bernhard
Simon, Privatier, von St. Gallen, in Weinfelden, Präsident; Hermann Plau-
son, Chemiker, estländischer Staatsangehöriger, in Zürich, Vizepräsident;
Benno Baur, Architekt, von Zürich, in Zollikon; Ernst Theodor Zutt, Kauf-
mann, von Basel, in Zürich, und Friedr. Wilhelm Pesch, Kaufmann, von
Elsau, in Zürich. Die Mitglieder des Vorstandes führen je kollektiv zu zweien
die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Gegenseitige Hilfeleistung. — 6. März. Unter der Firma
Helma Genossenschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 28. Februar 1933 eine
Genossenschaft gebildet, welche die Förderung der gegenseitigen Hilfe-
leistung ihrer Mitglieder zum Zwecke hat. Die Genossenschaft kann kauf-
männische Geschäfte aller Art betreiben, die Aussicht auf wirtschaftlichen
Erfolg bieten. Als Mitglieder der Genossenschaft können auf schriftliche An-
meldung hin durch Beschluss des Vorstandes natürliche Personen aufgenommen
werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens
einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar
einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, welche der einzelne Genossenschafter
erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Anteilscheine sind nicht übertrag-
bar. Nach mindestens dreijähriger Mitgliedschaft kann der Austritt auf sechs-
monatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Kalenderjahres er-
folgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Die An-
teilscheine des Ausscheidenden werden mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft
zur Rückzahlung fällig. Ein weiterer Anspruch auf das Genossenschafts-
vermögen steht dem Ausscheidenden nicht zu. Als Geschäftsjahr gilt das Ka-
lenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656
O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes be-
schliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossen-
schaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haft-
barkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der
Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand von 3 Mit-
gliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Das ge-
schäftsführende Vorstandsmitglied führt Einzelunterschrift namens der Ge-
nossenschaft. Geschäftsführendes Vorstandsmitglied ist zurzeit Emil Gysling,
Handelslehrer, von und in Höngg. Weitere Vorstandsmitglieder sind: Eduard
Gysling, Korrespondent, von Höngg, in Zürich, und Paula Diebold-Theessen,
ohne Beruf, von und in Zürich. Geschäftslokal: Hardplatz 17, Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Handel mit Mineralwasser. — 1933. 8. März. Inhaber der Firma
Fritz Bleuer, in Lyss, ist Fritz Bleuer, von und in Lyss. Handel mit Mineral-
wasser.

Bureau Bern

16. Februar. Unter der Firma Chem.-Tech. Vertriebsgesellschaft A. G.
Bern besteht, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, gestützt auf die
Statuten vom 14. Februar 1933, eine Aktiengesellschaft, welche den Ver-
trieb von chemisch-technischen Produkten und Haushaltsgartikeln be-
zweckt. Die Gesellschaft übernimmt von Marguerite Bonnin geb. Glanzmann
gemäss Inventar vom 10. Februar 1933 verschiedenes Bureaumobilium zum
Preis von Fr. 500, wofür ihr eine Aktie an Zahlungsstatt übergeben wird.
Das Aktienkapital beträgt Fr. 5500, eingeteilt in 11 Namenaktien zu je Fran-
ken 500. Die gesetzlich vorgesehenen Bekanntmachungen erfolgen im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern
gehört zurzeit an Frieda Gehrig geb. Gehrig, Witwe des Paul, ohne Beruf, von
Oberburg (Bern), in Bern, die die Gesellschaft nach aussen durch Einzelun-
terschrift vertritt. Als Einzelprokurist wurde ernannt Eugen Hotz, von Rüschi-
kon, Kaufmann, in Bern. Geschäftslokal: Spitalgasse Nr. 4, Karl Schenk-
Haus.

Bureau Büren a. A.

7. März. Die Uhrenfabrik Büren Aktiengesellschaft (Büren Watch Com-
pany S. A.), mit Sitz in Büren a. A. (S. H. A. B. Nr. 211 vom 9. September
1932, Seite 2154), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom
18. Februar abhin eine teilweise Revision der Statuten vorgenommen. Das
Aktienkapital wurde von Fr. 100,000 auf Fr. 200,000 erhöht, welches ein-
geteilt ist in 400 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien von Fr. 500.

Der Verwaltungsrat besteht inskünftig aus 3 bis 5 Mitgliedern. In den übrigen publizierten Tatsachen ist keine Aenderung eingetreten.

Bureau de Delemont

Atelier mécanique. — 4 mars. Le chef de la maison **Marcel Joliat**, à Courtételle, est Marcel Joliat, originaire de Courtételle et y demeurant. Atelier mécanique.

Bureau de Neuveville

7 mars. Le chef de la raison **Veuve Marguerite Zimmermann, primeurs**, à Neuveville, est Marguerite Zimmermann, originaire de Homberg, domiciliée à Neuveville. Primeurs, à la Grand'rue.

Ferblanterie, installations sanitaires. — 8 mars. Le chef de la raison **Ernst Jenzer**, à Neuveville, est Ernest Jenzer, originaire de Melehnau, domicilié à Neuveville. Ferblanterie, installations sanitaires, à la rue Beauregard 42.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Kaffeessurrogate. — 7. März. Inhaber der Firma **Erich Schläppli**, in Worb-Station, ist Erich Emil Schläppli, von Lenk i. S., wohnhaft in Worb-Station. Kaffeessurrogatfabrikation.

Bureau Thun

Bäckerei, Konditorei. — 7. März. Die Einzelfirma **Christian Bieri**, Bäckerei und Konditorei, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1928, Seite 238), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

Metzgerei. — 8. März. Die Einzelfirma **Friedrich Stauffer**, Gross- und Kleinmetzgerei, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 284 vom 19. November 1921, Seite 2231), wird infolge Verkaufes des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Wirtschaft. — 8. März. Die Einzelfirma **Fritz Haldimann**, Wirtschaft, Schwäbis, Thun (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 335), wird infolge Verkaufes des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Konfektion, Wäsche. — 8. März. Die Firma **G. Peter-Knutti**, mit Sitz in Spiez, Konfektions- und Warenhandlung (S. H. A. B. Nr. 159 vom 24. Juni 1912, Seite 1146), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma « G. Peter-Knutti, Aktiengesellschaft », mit Sitz in Spiez.

Unter der Firma **G. Peter-Knutti, Aktiengesellschaft** hat sich auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, mit Sitz in Spiez. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des von G. Peter-Knutti bisher betriebenen Laden- und Reisegeschäftes der Konfektions- und Wäschebranche. Die Gesellschaft ist berechtigt, auf Beschluss des Verwaltungsrates alle Geschäfte zu betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Statuten sind am 6. Januar 1933 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 600 und 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200, welche vollständig einbezahlt sind. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates zu zweien kollektiv. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gottfried Peter-Knutti, Kaufmann, in Spiez, Präsident; Dr. Walter Peter, Kaufmann, in Zürich, und Werner Max Peter, Kaufmann, in Spiez, alle von Geunsee (Luzern). Geschäftslokal: Altes Aufnahmegebäude am Bahnhof Spiez.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Lebensmittel. — 1933. 6. März. Inhaber der Firma **Willy Meyer-Goetz**, in Luzern, ist Willy Meyer-Goetz, von Lenzburg (Aargau), in Luzern. Lebensmittelgeschäft. Winkelriedstrasse 23.

Viehhandel. — 6. März. Die Firma **Alois Gwerder**, Viehhandel, in Meierskappel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1932, Seite 594), wird infolge Konkurskenntnisses des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land vom 3. März 1933 im Handelsregister gelöscht.

Sanitäre Anlagen, Heizungen. — 6. März. **Salus A.-G.**, Errichtungen sanitärer Anlagen und Heizungen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1930, Seite 2029). Diese Gesellschaft wird infolge Konkurskenntnisses des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vom 20. Januar 1933 im Handelsregister gelöscht.

Eisenwaren. — 6. März. Die Firma **Max Schelling**, Vertrieb von Eisenwaren aller Art, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1932, Seite 3097), hat das Geschäftsdomizil und den Wohnsitz nach Luzern verlegt. Rhynauerstrasse 5.

Instrumente, Musikalien. — 7. März. Die Firma **Heinrich Fricker**, Instrumenten- und Musikalienhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1927, Seite 27), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Messerschmiedwaren; Bestecke usw. — 7. März. Inhaber der Firma **Schneider-Zurfluh**, in Luzern, ist Irma Schneider-Zurfluh, von Nidau b. Biel, in Luzern. An Otto Schneider, von Nidau, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Handel in Messerschmiedwaren, Bestecken, versilberten Tafelgeräten und ähnlichen Fabrikaten. Kapellgasse 26.

Uri — Uri — Uri

1933. 18. Februar. Unter der Firma **Gothardleitung A. G. (Conduttura del Gottardo S. A.)** hat sich, mit Sitz in Altdorf, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 18. Januar 1933 festgelegt wurden. Zweck der Gesellschaft ist die Uebertragung, der Austausch und die Verwertung von elektrischer Energie; sie kann insbesondere Hochspannungsleitungen, Unterzentralen, Transformatorenanlagen und andere zur Uebertragung und Verwertung von elektrischer Energie dienende Anlagen erstellen, erwerben und verkaufen, pachten und verpachten oder sich am Erwerb, Bau und Betrieb solcher beteiligen, elektrische Energie kaufen und verkaufen und sich an andern Unternehmen mit ähnlichen Gesellschaftszwecken beteiligen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 5,000,000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 10,000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, dormalen 5. Derselbe bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht, jedoch mit der Beschränkung, dass die Gesellschaft nur durch Kollektivunterschrift zweier Personen verpflichtet

werden kann. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Fritz Ringwald, Direktor der zentralschweizerischen Kraftwerke A. G., von Basel, in Luzern, Präsident; Heinrich Niesz, Direktor der Motor-Columbus A. G., von Genf, in Ennetbaden (Aargau), Vizepräsident; Arthur Moli, Direktor des Elektrizitätswerkes Olten-Aarburg A. G., von Winznau (Solothurn), in Olten; César Giudici, Direktor der Officine Elettriche Ticinesi A. G., von Giorno, in Bodio; und Albert Strickler, Direktor der Schweizerischen Kraftübertragung A. G., von Hirzel, in Bern, Mitglieder. Diese fünf Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. An Alfred Tüfer, von Sehenkon und Luzern, in Luzern, und Dr. jur. Fritz Funk, jun., von Baden, in Baden, wurde Kollektivprokura erteilt.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Abreiss-Kunst- und Reklamekalender usw. — 1933. 6. März. **Calendaria A. G. (Calendaria Ltd. Co.) (Calendaria S. A.)**, in Immensee (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1931, Seite 2691). Aus dem Verwaltungsrat sind die Mitglieder Dr. P. Bondolfi, in Immensee, und Dr. Gotthard Egli, in Luzern, ausgetreten und somit deren Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Ebenso sind die Kollektivprokuren von Dr. Karl Rohner und Wilhelm Glössner erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates und Delegierter desselben mit Einzelunterschrift wurde gewählt Camille Bauer, Grossindustrieller, von und in Basel. Ferner erteilt die Firma Kollektivprokura an Elsbeth Mathis, von Wolfenschiessen, in Luzern. Sie zeichnet mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

Giesserei usw. — 6. März. Die Firma **Carl Kerschbaum**, in Laehen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1928, Seite 1659), Giesserei und mechanische Werkstätte, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. März. Die Firma **E. & M. Kälin, Buch- und Akzidenzdruckerei**, in Siebnen-Schübelbach (S. H. A. B. Nr. 251 vom 25. Oktober 1924, Seite 1761), hat ihren Sitz nach Siebnen-Wangen verlegt. Der Kollektivgesellschaftlicher Meinrad Kälin wohnt nunmehr in Pfäffikon (Schwyz). Ferner verzeigt die Firma als Geschäftsnatur: Buchdruckerei, Buchbinderei und Druck und Verlag des «Bote der March und Höfe». Die Kollektivgesellschaft wird weitergeführt unter der Firma **E. & M. Kälin**.

6. März. Die Firma **Oskar Allgöwer, Eierhandlung**, in Seefeld-Hurden (Freienbach) (S. H. A. B. Nr. 152 vom 4. Juli 1925, Seite 1167), Eierhandlung, ist infolge Reduktion des Geschäftes erloschen.

6. März. **Kieswerk Halten**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1930, Seite 233). Aus dem Vorstände ist ausgetreten Ernst Bosshard, jun., Aktuar und Quästor, und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden Ernst Bosshard, sen., Kaufmann, von und in Affoltern a. A. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar-Quästor kollektiv.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Käse, italienische Produkte usw. — 1933. 7. März. Inhaber der Firma **Ernst Gabriel**, in Buochs, ist Ernst Gabriel, von und in Buochs. Handel in Käse, italienischen Produkten und Molkerei-Hilfsstoffen.

Sennerei. — 7. März. Die Firma **Josef Imboden**, Sennerei, in Buochs (S. H. A. B. Nr. 206 vom 11. August 1920, Seite 1546), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. März. Die von der Firma **Josef Murer, Chälteffabrik Beckenried**, in Beckenried (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar 1931, Seite 170), an Adolf Gander erteilte Prokura ist erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Josef Wyrseh, von und in Buochs.

Glarus — Glaris — Glarona

1933. 7. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Glarus**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 46 vom 3. März 1891, und Nr. 95 vom 25. April 1929, Seite 846), hat in der Hauptversammlung vom 19. Februar 1933 eine teilweise Abänderung der Statuten beschlossen. Der Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Verwalter je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Aus dem Vorstände ist das Mitglied Jakob Tshudi ausgeschieden. Als neues Mitglied wurde Felix Meier, Mechaniker, von Schleithem (Schaffhausen), in Riedern, gewählt. Das bisherige Mitglied Fritz Hösl-Weber, in Glarus, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Aktuar ist wie bisher Hans Schindler, in Glarus; dieselben zeichnen nun im oben angeführten Sinne mit dem Präsidenten Christof Sehuler oder dem Verwalter Fritz Mielch. Die übrigen Aenderungen berühren die bisher publizierten Tatsachen nicht.

7. März. **Constantia Anlage-Aktiengesellschaft**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1926, Seite 112, und Nr. 18 vom 23. Januar 1929, Seite 160). An Stelle des bisherigen Domizilträgers der Gesellschaft, Dr. Peter Schmid, in Glarus, wurde Direktor Hans Wild-Iselin, «Lurigen», in Glarus, als solcher bezeichnet.

Futtermittel, Geflügelhof. — 7. März. Fritz Schiesser, von und in Schwändi, und Heinrich Speich, von Luchsingen, in Mitlödi, haben unter der Firma **F. Schiesser & Cie.**, in Schwändi, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1933 ihren Anfang nahm. Geflügelhof. Handel mit Futtermitteln.

Erwerb und Veräusserung von Grundbesitz usw. — 7. März. **Aktiengesellschaft «Eos»**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 162 vom 8. Juli 1919, Seite 1206, und Nr. 47 vom 25. Februar 1933, Seite 466). Carl Wehrli-Thielen, in Zürich, ist auch als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 8. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sonotho Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 296 vom 19. Dezember 1931, Seite 2725), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1933 eine teilweise Abänderung der Statuten beschlossen (§ 17). Die bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

Spezereien, Bäckerei. — 1933. 8. März. Die Firma **Johann Joseph Brügger**, Spezereihandlung und Bäckerei, in Hangenried-St. Sylvester (S. H. A. B. Nr. 141 vom 22. Juni 1925, Seite 1082), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

Bürstenwaren. — 1933. 8. März. Inhaber der Einzelfirma **Hugo Stebler**, in Nunningen, ist Hugo Stebler, Adolfs, von und in Nunningen. Fabrikation und Handel von Bürstenwaren. Wohnhaus Nr. 16 c in Nunningen.

Bureau Ollen-Gösgen

Spongioroi, Installationen. — 8. März. Die Kollektivgesellschaft **Emil Glur & Sohn**, in Ollen, Spenglerei und Installationsgeschäft (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1929, Seite 700), hat sich aufgelöst und wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven werden auf Grundlage des Inventars vom 1. Dezember 1932 und der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vom 30. Dezember 1932, von der Kollektivgesellschaft «Emil Glur & Co.», in Ollen, übernommen.

Die Kollektivgesellschaft **Emil Glur & Co.**, in Ollen, Spenglerei- und Installationsgeschäft (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1932, Seite 2803), übernimmt auf Grundlage des Inventars vom 1. Dezember 1932 und der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung vom 30. Dezember 1932 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Emil Glur & Sohn», in Ollen.

8. März. **Portlandementwerk A.-G. Ollen**, in Ollen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1933, Seite 25). Die französische Firmenbezeichnung der Gesellschaft lautet: **Fabrique de Ciment Portland S. A. Ollen**.

Toilettenartikel. — 8. März. Die Firma **Robert Gottfried Haefely**, in Ollen, Engros- und Einzelhandel für Toilettenartikel in Horn und Celluloid usw., (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1932, Seite 824), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Inhaberin der Firma **Robert Gottfried Haefely's Wwe.**, in Ollen, ist Bertha Haefely geb. Bischof, Witwe des Robert Gottfried Haefely, von Mülliswil, in Ollen. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Gottfried Haefely». Engros- und Einzelhandel für Toilettenartikel in Horn und Celluloid, sowie Vertretung in ähnlichen Artikeln. Grundstrasse 31.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte. — 1933. 20. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tagun A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1932, Seite 2286), hat in der Generalversammlung vom 3. Februar 1933 das Grundkapital von Fr. 10,000 durch Ausgabe von 100 neuen Aktien um Fr. 10,000 auf Fr. 20,000 erhöht, eingeteilt in 200 Namensaktien von Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beschläge, Metallwaren. — 1933. 7. März. Die von der Firma **Jakob Bucher**, in Schaffhausen, an Jakob Bucher, sen., erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1929, Seite 1843), ist erloschen.

Restaurant. — 7. März. Inhaber der Firma **Caspar Ryffel-Senn**, in Schaffhausen, ist Caspar Ryffel-Senn, von Stäfa, in Schaffhausen. Restaurant zum Landhaus. Spitalstrasse 1.

Reiseunternehmungen, Transporte. — 7. März. Die Firma **Albert Blattmann**, Reiseunternehmungen, Möbeltransporte, Speditionen aller Art, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 25. August 1930, Seite 1759), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1933. 6 marzo. Sotto la denominazione **Consorzio allevamento bestiame bovino Quinto**, si è costituita, con sede in Quinto, una società cooperativa, avente per scopo il miglioramento della razza bovina, mediante l'acquisto di tori riproduttori di razza bruna scelta, accurato mantenimento delle bovine originarie e discendenza, e tenuta di un registro genealogico. L'esercizio della società incomincia con la pubblicazione della costituzione sul F. u. s. di e. Gli statuti sono del 1° febbraio 1933. In ogni tempo possono essere ammessi nuovi soci dietro domanda scritta al comitato, e pagamento di una equa tassa, da fissarsi anno per anno dall'assemblea sociale. Ogni socio può recedere dalla società, per la fine di ogni esercizio annuale dando un preavviso scritto di tre mesi. Ogni socio può essere escluso dalla società in caso di grave infrazione ai propri obblighi sociali. La società non ha scopo di lucro. I suoi fondi sono costituiti dal provento delle tasse sociali, dei sussidi, dalle indennità di monta, dai premi e da eventuali prestiti. Per gli impegni della società risponde unicamente la sostanza sociale, esclusa ogni responsabilità personale dei soci. Gli organi della società sono: l'assemblea generale ed il comitato. Il comitato è composto del presidente, vice-presidente e segretario. La società è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente e del segretario. Attualmente il comitato è così costituito: presidente: Rinaldo Giannini fu Daniele; vice-presidente: Edmondo Giannini fu Giuseppe Antonio; segretario: Giuseppe Bronner fu Cornelio, tutti agricoltori, da ed in Quinto.

Ufficio di Lugano

Impresa di costruzioni, ecc. — 8 marzo. La ditta **Domenico de Luigi**, in Tesserete (F. u. s. di e. del 11 ottobre 1916, n° 239, pag. 1548), notifica che il proprio genere di commercio è «impresa di costruzioni, commercio di materiale da costruzione e calzature».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1933. 6 mars. Suivant procès-verbal et statuts du 3 mars 1933, il a été fondé sous la raison sociale **Sur Val**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société a pour but l'achat, la vente, l'échange, la construction, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations pouvant s'y rapporter. Elle acquerra notamment une parcelle de terrain au territoire de la commune de Lausanne au lieu dit A Mont Choisi, d'une surface de 2363 m² pour le prix de fr. 57,000. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur unique ou de deux administrateurs, si le conseil d'administration se compose de plusieurs membres. Pour la première période triennale, l'administrateur est Joseph Bucher, de Malters (Lucerne), commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Crêt de Mont-Choisi, chez Joseph Bucher.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Vins, liqueurs. — 1933. 7 mars. La maison **A. Tavelli**, à Sierre, vins et liqueurs en gros (F. o. s. du c. n° 14 du 18 janvier 1928, page 109), donne procuration individuelle à son fils **Aldo Tavelli**, de Guttet, à Sierre.

Hôtel. — 7 mars. **Marc Burgener**, architecte, à Sierre, s'est retiré de la société en nom collectif **Graven et Cie**, Hôtel Rhodania, dont le siège est à Crans, commune de Lens (F. o. s. du c. n° 168 du 23 juillet 1931, page 1617).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1933. 7 mars. La **Société Neuchâteloise de secours religieux en faveur des protestants dissimulés**, avec siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juillet 1889, n° 117, page 576, et 6 septembre 1905, n° 355, page 1417), fondée sur les articles 52, alinéa 2 et 60 du code civil suisse, renonce à son inscription au registre du commerce. Elle continuera d'exister sans inscription.

Gené — Genève — Ginevra

Buanderie et bains. — 1933. 6 mars. La raison **Jacques Ritzmann**, buanderie et bains, à Genève (F. o. s. du c. du 27 septembre 1906, page 1574), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café-brasserie. — 6 mars. Le chef de la maison **Janssens**, à Genève, est **Albert-Pierre Janssens**, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation du «Café-brasserie de la Poste». Rue du Stand 57.

Epicerie, etc. — 6 mars. La raison **René Quoëx**, commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1930, page 1380), est radiée ensuite de remise de commerce.

Pension-famille. — 6 mars. Le chef de la maison **Vve Eugénie Ribetto**, à Genève, est **veuve Eugénie Ribetto née Toselli**, de nationalité italienne, domiciliée à Genève. Exploitation d'une pension-famille. Chemin des Cottages 3.

Pierres fines et bijoux. — 6 mars. Le chef de la maison **Henri Bohn**, à Genève, est **Henri-Frédéric Bohn**, de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec **Lina-Jeanne-Louise née Journet**. Commerce et représentation de pierres fines et bijoux. 10, rue du Jura.

Parfumerie, etc. — 6 mars. La raison **A. Dufour**, commerce de parfumerie, peignes et articles de toilette, à Genève (F. o. s. du c. du 31 janvier 1933, page 249), est radiée ensuite de remise de commerce.

Parfumerie, etc. — 6 mars. Le chef de la maison **Louisa Dufour**, à Genève, est **Louisa Dufour, née Schneeberger**, de Chancy, domiciliée à Genève, mariée sous le régime de la séparation de biens avec **Albert Dufour**. Commerce de parfumerie, peignes et articles de toilette, à l'enseigne «Parfumerie des Bergues». 1, Quai des Bergues.

Opérations commerciales et financières, etc. — 6 mars. «**Sapex S. A.**», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1929, page 39). Adresse actuelle de la société: 16, rue Henri-Mussard, chez **Emile Peyr**.

6 mars. **Syndicat d'élevage bovin de Bernex**, société coopérative ayant son siège à Bernex (F. o. s. du c. du 6 octobre 1928, page 1913). **Louis Briffod**, agriculteur, de Bernex, à Lully (Bernex), a été nommé membre du comité, sans droit à la signature sociale, en remplacement de **Fernand Dethurens**, lequel est radié.

Matériel aéronautique, automobile et chemin de fer, etc. — 6 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 février 1933, dont le procès-verbal a été dressé par **M^e Ernest-Léon Martin**, notaire, la société «**Motavi S. A.**», société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1931, page 1849), a voté sa dissolution. La liquidation s'opérera sous la raison sociale **Motavi S. A., en liquidation**, par l'Institut Fiduciaire pour le Commerce et l'Industrie S. A., à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1922, page 2395), avec les pouvoirs les plus étendus pour représenter et engager la société. Les pouvoirs des administrateurs **Eugène Empeyta** et **Jaques Le Fort**, sont éteints. Siège de la liquidation: 20, rue du Marché, chez le liquidateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 79558. — Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1933, 8 Uhr.

Suisneon Leuchtröhren A. G., Fabrikation und Handel, St. Johannvorstadt 16, Basel (Schweiz).

Gasentladungsröhren, Beleuchtungskörper daraus und andere Beleuchtungsartikel.

SUISNEON

Nr. 79559. — Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1933, 13 Uhr.

W. Lendi & Co., Fabrikation und Handel, Bahnhofstrasse 3, Davos-Platz (Schweiz).

Getränke aus Äpfeln und Zitronen.



Nr. 79560. — Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1933, 18¼ Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Schönenwerd (Schweiz).
 Schuhwaren.

BALLY
Tresport

N° 79561. — Date de dépôt: 21 février 1933, 11 h.
Cuanillon & Cie., fabrication de la Montre Kulm, (Cuanillon & Cie.,
Kulm Watch Manufacturing Co.), fabrication et commerce,
 rue de la gare 14, Bienne (Suisse).
 Montres et parties de montres.

JAC

Nr. 79562. — Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1933, 18 Uhr.
Arthur Gross, Fabrikation,
 Güterstrasse 81, Basel (Schweiz).
 Reinigungsmittel für Porzellan und Emaille.



Nr. 79563. — Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1933, 16 Uhr.
Etof A.-G., Fabrikation und Handel,
 Langgasse 6, St. Gallen C (Schweiz).

Garne, verarbeitete und unverarbeitungte Halbleinen-, Baumwoll- und Kunstseidengewebe, Konfektion.

Tellura



Nr. 79564. — Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1933, 16 Uhr.
Profar Aktiengesellschaft, (Profar Société Anonyme),
 Fabrikation und Handel,
 Schaffhausen und Genf (Schweiz).
 Pharmazeutische Cachets und Produkte.



Nr. 79565. — Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1933, 16 Uhr.
Profar Aktiengesellschaft, (Profar Société Anonyme);
 Fabrikation und Handel,
 Schaffhausen und Genf (Schweiz).

Pharmazeutische Cachets und Produkte.



N° 79566. — Date de dépôt: 8 février 1933, 12 h.
Arnold Schlotthauer, fabrication et commerce,
 21, rue des Cheneaux, Lausanne (Suisse).

Produits d'entretien, produits chimiques et produits de parfumerie.

ProVenDi

N° 79567. — Date de dépôt: 8 février 1933, 12 h.
Arnold Schlotthauer, fabrication et commerce,
 21, rue des Cheneaux, Lausanne (Suisse).

Crème à nettoyer les parquets, marbres, linoléums etc.

POLIXINE

N° 79568. — Date de dépôt: 8 février 1933, 18 h.
Zonite Products Corporation, commerce,
 250, Park Avenue, New-York (E.-U. d'Amérique).

Antiseptiques, germicides, désinfectants, désodorisants et produits à blanchir.

Zonite

Nr. 79569. — Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1933, 12 Uhr.
H. Spetzmann & Cie., Handel,
 Viaduktstrasse 12, Basel (Schweiz).

Koks.

„Silver-Coke“

Nr. 79570. — Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1933, 12 Uhr.
H. Spetzmann & Cie., Handel,
 Viaduktstrasse 12, Basel (Schweiz).

Schmiedekohlen.

SPECO
 Schmiedekohlen

N° 79571. — Date de dépôt: 12 février 1933, 4 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).

Farine lactée, produits alimentaires pour nourrissons, lait en poudre, lait condensé et autres produits laitiers, lait additionné de tous autres produits, babeurre et produits dérivant ou contenant du babeurre.

Pelargon

N° 79572. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



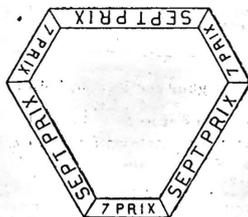
N° 79573. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



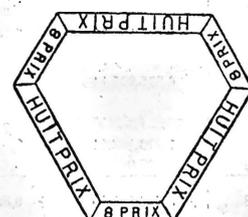
N° 79574. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



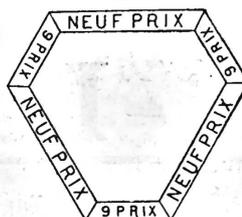
N° 79575. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



N° 79576. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



N° 79577. — Date de dépôt: 13 février 1933, 19 h.
Maxima et Sixprix S. A., fabrication et commerce,
Grand Chêne 1, Lausanne (Suisse).

Montres et parties de montres. Métaux précieux, pierres précieuses, radium.
Bijouterie et orfèvrerie. Travaux de gravure. Garnitures d'arbres de Noël.



Nr. 79578. — Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1933, 15¼ Uhr.
Frau Elsa Käser-Karch, Handel,
Breitenrainstrasse 37, Bern (Schweiz).
Bürststiehalter.



Nr. 79579. — Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1933, 18¼ Uhr.
Kordeuter, Fabrikation und Handel,
Talstrasse 11, Zürich (Schweiz).
Tapeten, Wandbeläge, Zierleisten.

Remeco

Nr. 79580. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1933, 14½ Uhr.
Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft,
Fabrikation,
Wylerringstr. 36, Bern (Schweiz).

Maschinen jeder Art, insbesondere Druckerei-Maschinen, einschliesslich
Stereotypie-Maschinen.

WIFAG

Nr. 79581. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1933, 16 Uhr.
J. R. Geigy A.-G. (J. R. Geigy S. A.), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Textilindustrie und Farbstoffe.

IRGAN

Nr. 79582. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1933, 16 Uhr.
J. R. Geigy A.-G. (J. R. Geigy S. A.), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Textilindustrie und Farbstoffe.

ERIOLAN

Nr. 79583. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1933, 16 Uhr.
J. R. Geigy A.-G. (J. R. Geigy S. A.), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Textilindustrie und Farbstoffe.

ERIOSAN

Nr. 79584. — Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1933, 7 Uhr.
 Emil Ebnetter & Co., Fabrikation und Handel,
 Appenzell (Schweiz).

Bitter.

Dibi-Däbi

Nr. 79585. — Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1933, 4 Uhr.
 J. G. Nef & Co., Fabrikation und Handel,
 Herisau (Schweiz).

Baumwollene Gewebe aller Art.

COLARITA

Uebertragungen — Transmissions

Nrs. 55103 und 65607. — G. Mettler, Rütli (Zürich, Schweiz). — Uebertragung an Seifenfabrik Rütli A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz). — Eingetragen am 20. Februar 1933.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 7. März 1933 — Situation au 7 mars 1933

I. Verkehr mit Oesterreich (In Liquidation) — Mouvement avec l'Autriche (en liquidation)

	Fr.	Fr.	Veränderungen seit 28. Februar Changements depuis le 28 février 1933
Guthaben schweizerischer Exporteure bei der Oesterreichischen Nationalbank am 10. April 1932 — <i>Avants des exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale d'Autriche au 10 avril 1932</i>		9,289,661.84	
1. Rückzahlungen von Erlägen an österr. Importeure — <i>Remboursements aux importateurs autrichiens</i>	422,791.25		—
2. Auszahlungen an Schweizerexporteure — <i>Paiements aux exportateurs suisses</i>	5,921,080.98		+ 72,477.86
3. Kompensationen (zur Bezahlung von importierten Waren österr. Herkunft verwendete Guthaben) — <i>Compensations (avants utilisés au paiement de marchandises d'origine autrichienne importées en Suisse)</i>	1,768,124.11		+ 1,614.96
Guthaben schweizerischer Exporteure bei der Oesterr. Nationalbank am 7. März 1933 — <i>Avants des exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale d'Autriche au 7 mars 1933</i>		8,111,946.84	+ 74,092.22
Letztausbezahltes Bordereau — <i>Dernier bordereau payé</i> No. 2420		1,127,715.50	— 74,092.22

II. Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	Fr.	Fr.	Veränderungen seit 28. Februar Changements depuis le 28 février 1933
Totaleinzahlungen an die Ung. Nationalbank zugunsten schweiz. Exporteure — <i>Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses</i>		17,719,238.50	+ 89,146.33
Totaleinzahlungen an die Schweiz, Nationalbank zugunsten ung. Exporteure — <i>Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois</i>	19,189,915.19		
Anteil der Ung. Nationalbank laut Abkommen — <i>Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord</i>	9,544,309.87		
Auszahlungen an schweiz. Exporteure — <i>Paiements aux exportateurs suisses</i>	9,645,603.82		+ 408,403.69
Saldoguthaben schweiz. Exporteure bei der Ung. Nationalbank — <i>Solde en faveur d'exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale de Hongrie</i>	8,073,634.68		— 819,257.86
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Ung. Nationalbank noch nicht einbezahlten Exportguthaben auf ung. Käufer — <i>Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valeur sur des importateurs hongrois, non échues ou échues, mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie</i>	7,148,682.15		— 49,386.04
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Warenforderungen auf Ungarn — <i>Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois</i>	15,222,916.83		— 368,599.40
Letztausbezahltes Bordereau — <i>Dernier bordereau payé</i> No. 1018			

III. Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrigere Schweizerforderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 28. Februar Changements depuis le 28 février 1933
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweiz. Gläubiger — <i>Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur de créanciers suisses</i>	7,296,564.98	828,923.88	+ 62,908.78
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger <i>Total des paiements effectués à des créanciers suisses</i>	4,498,160.60	—	+ 127,226.91
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — <i>Verséments à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens</i>	2,800,404.38	828,923.88	— 64,917.58
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — <i>Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valeur sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie</i>	8,134,206.44	—	+ 55,823.53
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — <i>Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave</i> Fr. 6,263,534.70	5,934,610.82	828,923.88	— 8,494.05
Letztausbezahlte Bordereaux — <i>Derniers bordereaux payés</i> No. 3084			

IV. Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrigere Schweizerforderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 28. Februar Changements depuis le 28 février 1933
Totaleinzahlungen an die Bulg. Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — <i>Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses</i>	3,716,598.52	1,594,772.78	+ 100,024.11
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — <i>Total des paiements effectués à des créanciers suisses</i>	8,403,787.13	1,339,259.60	+ 12,914.91
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulg. Nationalbank — <i>Verséments à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens</i>	812,861.39	255,513.18	+ 87,109.20
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulg. Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulg. Schuldner — <i>Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valeur sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie</i>	2,793,652.99	5,170,980.—	+ 61,522.64
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — <i>Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare</i> Fr. 8,533,007.56	3,106,514.38	5,426,493.18	+ 148,631.84
Letztausbezahlte Bordereaux — <i>Derniers bordereaux payés</i> No. 2666			

V. Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses Fr.	Total der Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens Fr.	Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben Autres créances déclarées mais dont la contre-partie n'a pas encore été versée Fr.	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain Fr.	Leizausbezahlte Bordereaux Derniers bordereaux payés No.	
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — <i>Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a</i>	78,882.95	55,893.02	22,989.98	1,511,522.93	1,534,312.86	211
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — <i>Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b</i>	14,106.72	—	14,106.72	481,077.88	495,184.10	—
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinéa 2</i>	1,668.48	1,668.48	—	8,186,142.17	3,186,142.17	452
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2</i>	178,000.84	—	178,000.84	6,675,925.14	6,853,925.48	—
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — <i>Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII, et art. VIII, chiffre 3</i>	273,632.48	—	273,632.48	7,773,596.21	8,047,228.64	—
	546,290.87	57,561.45	488,729.42	19,628,063.83	20,116,793.25	—
Veränderungen seit 28. Februar 1933 — <i>Changements depuis le 28 février 1933</i>	+ 98,417.22	+ 12,695.44	+ 80,721.78	+ 8,746,561.75	+ 3,827,283.59	—

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist die Kontingentierung der Einfuhr folgender Waren verlängert worden:

- I. Für weitere 10 Monate, d. h. vom 1. März bis 31. Dezember 1933:
1. Strümpfe und Socken. Das zugelassene Kontingent beträgt 100% der Anzahl Dutzend Paare, welche während der Zeit von 10 Monaten durchschnittlich in den Jahren 1930 und 1931 aus dem betreffenden Land eingeführt wurden (bisher waren es 90% des durchschnittlichen Einfuhrwertes der genannten Jahre).
 2. Teppiche, Teppichwaren, Vorlagen, Läufer, Decken und Matten. Das Kontingent beträgt wie bisher 75% des Wertes der durchschnittlichen Einfuhr während 10 Monaten in den Jahren 1930 und 1931.
 3. Baumwollgarn zum Nähen und Heften, in jeder Aufmachung. Das Kontingent beträgt wie bisher 80% des Wertes der durchschnittlichen Einfuhr während 10 Monaten in den Jahren 1930 und 1931.
- II. Für weitere 6 Monate, d. h. vom 1. März bis 31. August 1933:
- Tischwäsche, Handtücher und andere Haushaltungswäsche, sowohl abgepasst als auch am Stück, Bettdecken und Kleiderüberzüge. Das zugelassene Kontingent beträgt wie bisher 70% des Wertes der durchschnittlichen Einfuhr während 6 Monaten in den Jahren 1929, 1930 und 1931. 58. 10. 3. 33.

Internationaler Automobil-Salon in Genf. Besonderes Postbureau

Während der Dauer des Internationalen Automobil-Salon von 1933 wird in Genf, Palais des Expositions, vom 10.—19. März ein besonderes Postbureau amten. 58. 10. 3. 33.

Salon international de l'Automobile à Genève. Bureau de poste spécial

Un bureau de poste spécial fonctionnera à Genève, Palais des Expositions, pendant la durée du Salon international de l'Automobile de 1933, soit du 10 au 19 mars. 58. 10. 3. 33.

Postanweisungsdienst mit den Vereinigten Staaten von Amerika und mit Kanada. Verkehrseinschränkungen

Der Postanweisungsdienst aus den Vereinigten Staaten von Amerika wird mit sofortiger Wirkung vorübergehend eingestellt; Nach diesem Lande bleibt der Verkehr vorherhand noch aufrecht erhalten.

Ferner wird der Postanweisungsdienst mit Kanada ebenfalls mit sofortiger Wirkung in beiden Richtungen aufgehoben. 58. 10. 3. 33.

Service des mandats de poste avec les Etats-Unis d'Amérique et le Canada. Restrictions

Le service des mandats de poste dans la direction Etats-Unis d'Amérique — Suisse est suspendu temporairement. Cette restriction entre immédiatement en vigueur. A destination des Etats-Unis d'Amérique, le service est maintenu pour le moment.

En outre, l'échange des mandats de poste avec le Canada est suspendu dans les deux directions, avec effet immédiat. 58. 10. 3. 33.

Telephonverkehr mit Jugoslawien

Sämtliche schweizerischen Netze sind zum Telephonverkehr mit Cetinje, Kragujevac und Kula zugelassen.

Das Schweizerische Post- und Telegraphen-Amteblatt Nr. 11 vom 8. März 1933 enthält nähere Angaben. 58. 10. 3. 33.

Relations téléphoniques avec la Yougoslavie

L'échange des conversations est admis entre tous les réseaux téléphoniques suisses et les villes de Cetinje, Kragujevac et Kula.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 11 du 8 mars 1933, donne des indications plus précises. 58. 10. 3. 33.

Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 10. März an — Cours de réduction à partir du 10 mars

Belgien Fr. 72.50; Dänemark Fr. 81.75; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.30; Deutschland Fr. 122.90; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 26.45; Japan Fr. 120.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.50; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 208.80; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 96.50; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 18.30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Uniformenfabrik A.-G.

XII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 20. März 1933, vormittags 11½ Uhr
im Hotel Schweizerhof in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1932.
2. Bericht der Kontrollstelle, Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Statutarische Neuwahlen.

Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit Geschäftsbericht und Bericht der Kontrollstelle am Hauptsitz der Gesellschaft in Bern und in den Zweiggeschäften Zürich, Genf und Lausanne den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

Durch die Direktion wird den Aktionären auf Wunsch die Bilanz zugestellt.

Eintrittskarten werden gemäss Artikel 10 der Statuten bis zum 18. März 1933 verabfolgt. 704 i

Bern, den 9. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

Krankenkasse „Volkswohl“ St. Gallen**Einladung zur ordentlichen General-Versammlung**

Die Mitglieder der Krankenkasse „Volkswohl“ St. Gallen werden hiemit auf Sonntag, den 26. März 1933, nachmittags 2 Uhr ins Hotel Falken in Baden zur ordentlichen General-Versammlung eingeladen. 710

STATUTARISCHE TRAKTANDEN.

St. Gallen, den 6. März 1933.

Der Vorstand der Krankenkasse „Volkswohl“,
St. Gallen.

Rheintalische Creditanstalt

Altstätten — Au — St. Margrethen

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

58. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 20. März 1933, nachmittags 4 Uhr, in das Gasthaus zur «Sonne», in Altstätten.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1932.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Allgemeine Umfrage.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 11. März 1933 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Altstätten aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz Donnerstag, Freitag und Samstag den 16., 17. und 18. März 1933 während der üblichen Kassastunden an unsern Kassen in Altstätten, Au und St. Margrethen bezogen werden. Am Tage der Versammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Die Dividenden-Auszahlung erfolgt gegen Abgabe von Coupon Nr. 58 am 21. März 1933. Gleichzeitig kann gegen Einreichung des dem Coupon Nr. 58 anhängenden Talons ein neuer Couponbogen bezogen werden.

Altstätten, den 7. März 1933.

(1392 G) 700 i

Der Verwaltungsrat.

Export-Erleichterungen nach Frankreich

Grosse, helle **Fabriklokale** mit Kraft, Wasser, in

St. Louis (Elsass)

zu vermieten. — Offerten unter Chiffre R 3145 Q
an **Publicitas Basel.** 706

Gas- & Wasserwerk Schwyz A. G.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1932 auf

6¼ %

festgesetzt. Es gelangt demnach der Coupon Nr. 21 unserer Aktien mit

Fr. 31.25

abzüglich 3 % Couponsteuer zur Einlösung.

Die Auszahlung erfolgt vom 7. März an an den Kassen der Schweizerischen Genossenschaftsbank, Schwyz, Kantonalbank Schwyz, und im Bureau unserer Gesellschaft. (31709 Lz) 716 i.

Seewen-Schwyz, den 6. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière Franco-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 20 mars 1933, à 11 heures, au local de la Bourse, Salle de 1^{er} étage, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Autorisation de rachat d'actions libérées.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Les porteurs d'actions série «A» reçoivent leur convocation avec la carte d'admission à domicile.

Les porteurs d'actions au porteur série «B», pour pouvoir être représentés à cette assemblée, doivent déposer leurs actions, accompagnées d'un bordereau numérique, aux caisses de la société, trois jours au moins avant la réunion.

Conformément à l'article 641 C. O., le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1932, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 12 mars 1933, au siège social: 2, Rue de la Confédération. (4157 X) 712 i

Genève, 9 mars 1933.

Le conseil d'administration.



Die Grippe geht um!

Jeder Katarrh ist jetzt eine Gefahr, denn er begünstigt die Ansteckung durch die in der Luft schwebenden Krankheitskeime. Sie müssen die geringsten Anzeichen sofort bekämpfen und dürfen keinesfalls warten, bis sich Fieber einstellt. Heiserkeit, Schnupfen, Husten sind die ersten Anzeichen. Nehmen Sie sofort die

echten Emser-Pastillen.

Sie lösen den Schleim, sie stillen die Entzündung und Sie sind in einigen Tagen den quälenden Husten und Schnupfen los und vermindern damit auch die Ansteckungsgefahr.

Die echten Emser-Pastillen werden aus den natürlichen Salzen der Emser Quellen hergestellt und sind in allen Apotheken und Drogerien zu haben.

Zum Versuch erhält jeder, der darnach schreibt, eine kleine Original-Röhre Emser-Pastillen unentgeltlich und portofrei zugesandt, nebst ausführlicher Broschüre „Schützt die Atemwege“, durch das Haupt-Depot für die Schweiz:

Emser Quellsalz, Goldach-St. Gallen 207.

Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages (Mines de Totis etc.) Budapest

Au XXXII^e tirage des obligations de l'Emprunt hypothécaire 4 1/2% de la Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages, ayant eu lieu le 1^{er} février 1933 par devant un notaire royal, sont sorties les obligations suivantes:

Table with 20 columns of numbers representing bond serial numbers and values.

Société Financière Neuchâteloise d'Electricité S. A. (Holding Company) à Neuchâtel

Emprunt 4 1/2% de Fr. 500,000.- du 24 mai 1932

1^{er} Tirage du 28 février 1933

Les 23 obligations dont les numéros suivent, ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées le 31 mai 1933.

N^{os} 22 98 121 296 361 416 463 473 504 550 594 629 684 690 719 732 781 849 879 891 893 972 995.

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus aux Caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à raison de Fr. 500.- par obligation. L'intérêt cessera de courir à partir du 31 mai 1933.

Neuchâtel, le 28 février 1933.

Société Financière Neuchâteloise d'Electricité S. A. (Holding Company)

Die Frau...

Die Frau liest Anzeigen wie der Mann Börsennotierungen

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 109876 vom 28. Februar 1924 betreffend:

„Dispositif d'essoreuse à panier instantané amovible“

wünscht mit Schweizerfabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf des Patentes oder Lizenzabgabe. Anfragen sind zu richten an: Dipl. Ing. J. Spälty, Patentanwalt, Limmatquai 32, Zürich.

Kauf

Das Zeitungsinserat zieht vor allem die Aufmerksamkeit an und reizt zu Handlungen, zum Kauf.

White Star Line

Schnelldampfer-Linie nach New York und Canada

Panama Pacific Line

Schnelldampfer ab New York nach Californien

Royal Mail Line

Schnelldampfer-Linie nach Süd-Amerika und den Antillen

Durch-Konossemente ab Basel nach allen Plätzen Nord- und Süd-Amerikas

Nächste Abfahrten:

Table with departure dates and ship names: 22. März ab Southampton per Schnelldampfer „Olympic“ nach New York, 25. „Asturias“ nach Süd-Amerika, 5. Apr. „Majestic“ nach New York, 8. „Almazora“ nach Süd-Amerika, 12. „Olympic“ nach New York.

Alle Warensendungen sind zu adressieren an unsere Generalfrachtagenten für die Schweiz und Italien:

Hans Im Obersteg & Co

Basel — Zürich — St. Gallen — Chiasso London (49, Broad Street) 99-1 Montreal, 314, Corring Building

Generalvertrieb

für sämtliche Kantone der deutschen und französischen Schweiz sowie Tessin

Erstklassige schweiz. Schuhfabrik mit grosser Propagandaunterstützung sucht Firmen oder Vertreter, welche den Generalvertrieb für obgenanntes Produkt übernehmen. Nur seriöse Bewerber, welche Sicherstellung leisten können. Eilofferten unter Chiffre R 13978 G an Publicitas, St. Gallen. 707

Erstklassiger Sport- und Reiseartikel

Es wird das schweiz. Patent eines Schlaglers zu sehr vorteilhaften Bedingungen verkauft. Gef. Anfragen unter D 231 Y an Publicitas Bern. 698

Schuldenruf

Die Soll A. G. Institut für Werbepsychologie ist durch Beschluss der a. o. Generalversammlung vom 25. Februar a. c. in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Firma werden aufgefordert, ihre Ansprüche irgendwelcher Art unter Beilage von Beweismitteln innert 20 Tagen, vom 2. März 1933 an gerechnet, beim Unterzeichneten schriftlich anzumelden. Bei Nichtanmeldung tritt die Gesetzessfolge ein. (6057 Z.) 641 Zürich, den 1. März 1933. Der Liquidator: Carl Weigl, Tödistr. 49.

Bank in Zug

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende pro 1932 auf 6 % festgesetzt.

Der Coupon Nr. 26 unserer Aktien wird deshalb zu Fr. 30, abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, mit netto Fr. 29.10 eingelöst. (31686 Lz) 714 i Zug, den 8. März 1933.

Stadtgemeinde Luzern — Rückzahlung von Obligationen

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslosung gelangen folgende Obligationen zur Rückzahlung:

Table with columns for obligation numbers and values, divided into sections for 1937 and 1912 annuities.

Aus der Verlosung von 1932 sind noch ausstehend die Nummern 3516, 1770, 2557, 3378 und 4533.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört mit dem Rückzahlungstermin deren Verzinsung auf. 713 Luzern, den 6. März 1933. Die Finanzdirektion der Stadt Luzern.